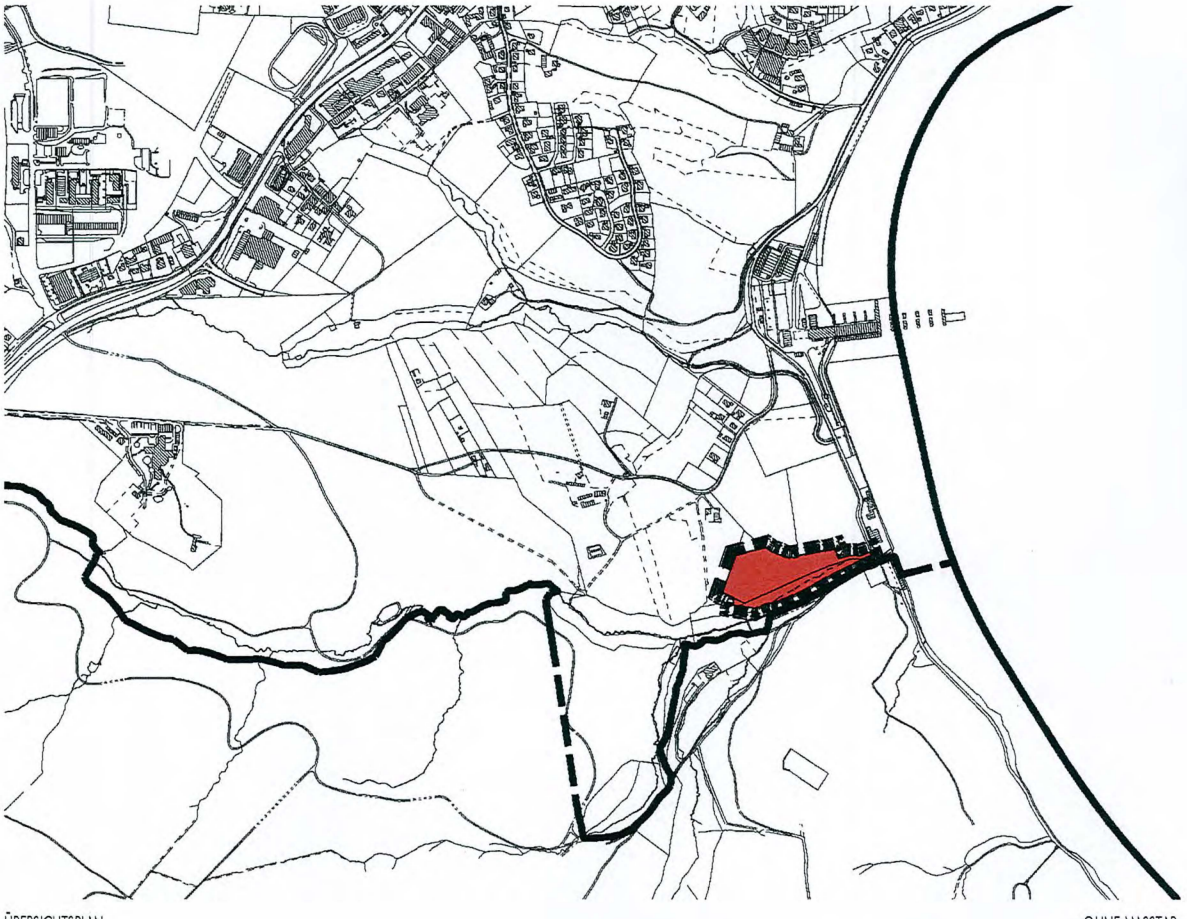
P A S S A U

LEBEN AN DREI FLÜSSEN



ÜBERSICHTSPLAN

OHNE MASSTAB

BEBAUUNGSPLAN DER STADT PASSAU

"SICHERUNG DER AUSGLEICHSFLÄCHEN FÜR DAS GEWERBE UND INDUSTRIEGEBIET SPERRWIES"

1. ÄNDERUNG

GEMARKUNG: HAIDENHOF

STADTPLANUNG

REFERAT FÜR
STADTENTWICKLUNG

0,35 m²

VERFAHRENSVERMERKE

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF VOM 28.12.01 MIT BEGRÜNDUNG HAT VOM 04.11.02 BIS 04.12.02 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT PASSAU NR. 25 VOM 23.10.02 BEKANNTGEMACHT. DIE STADT PASSAU HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT BESCHLUSS VOM 27.01.03 GEMÄSS §10 BAUGB I. V. M. ART. 91 BAYBO ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

SIEGEL

PASSAU, 11.02.2003
STADT PASSAU

OBERBÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMÄSS §10 ABS.3 BAUGB MIT DEM TAGE DER BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT DER STADT PASSAU NR. 11 AM 04.06.2003 RECHTSVERBINDLICH. DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG LIEGT MIT WIRKSAMWERDEN DER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT IM AMT FÜR STADTPLANUNG WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN BEREIT.

SIEGEL

PASSAU, 22.05.2003
STADT PASSAU

OBERBÜRGERMEISTER

AUSGLEICHSFLÄCHE FÜR SONST.
BAUVORHABEN

BIOTOP NR. 113/1

AUSGLEICHSFLÄCHE
FÜR SONSTIGE BAUVORHABEN
(ÖKOKONTO)

AUSGLEICHSFLÄCHE
BA I - HÖCKERWIESEN

BIOTOP NR. 293

Parkplatz

Innstraße

Parkeringbach

A u ß e r f e l d

W i e s e n

H u s a r e n b a u m

658

640

630/17

674

670

675/6

658/3

658/2

752/25

752/17

Stadtplanung		Datum	Name
NORD M.: 1 : 1000	Bearb.	28.12.2001	WH/JB
	Geändert		

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

0.1 EINFRIEDUNGEN
DIE "AUSGLEICHSFLÄCHEN" SIND MIT EINEM WILDSCHUTZZAUN EINZUZÄUNEN.

0.2 BODENBEHANDLUNG
DER BODEN (AUSGENOMMEN BIOTOPE!) IST MIT GEEIGNETEN GERÄTEN AUFZUREIßEN, UM DAS WILDE ANSAMEN ZU ERLEICHTERN.

0.3 GRÜNORDNUNG
AUF EIN PFLANZGEBOT WIRD BEWUßT VERZICHTET, DA AUFGRUND DER WALDNÄHE SOWIE DEN BEREITS BESTEHENDEN FELDGEHÖLZEN (BIOTOPE), DURCH SUKZESSION - AUS SICHT DES NATURSCHUTZES GÜNSTIG ZU BEURTEILENDE ZWISCHENSTADIEN - LANGFRISTIG EIN MISCHWALD ENTSTEHT.

PLANLICHE FESTSETZUNGEN

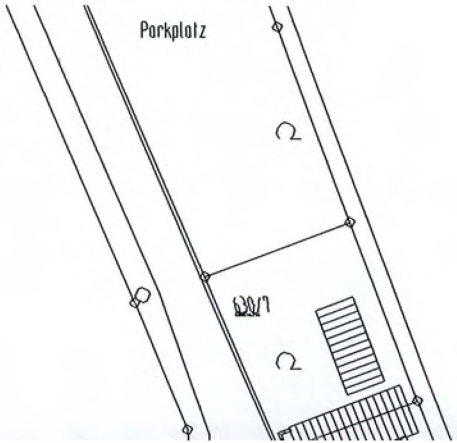
1.1 PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (AUSGLEICHSFLÄCHEN)

1.2 FELDGEHÖLZE (BIOTOPE NR. 113/1 UND NR. 293)

HINWEISE

2.1 BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE

2.2 574 FLURSTÜCKSNUMMER

2.3 FLÄCHENMÄßIGE TRENNUNG DER AUSGLEICHSFLÄCHEN

2.4 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS